

Pressemitteilung

Krupp-Stiftung fördert junge Künstlerinnen und Künstler mit bis zu 40.000 Euro

Förderpreis „Kataloge für junge Künstler*innen“ bis zum 15. September ausgeschrieben

Essen, 8. Mai 2025 – Die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung schreibt zum 42. Mal den Ausstellungs- und Katalogförderpreis „Kataloge für junge Künstler*innen“ aus. Bildende Künstler*innen bis 35 Jahre können von Museen, Ausstellungshallen und Kunstvereinen für das Programm vorgeschlagen werden. Die Stiftung fördert drei Kataloge und die begleitenden Ausstellungsvorhaben mit bis zu 40.000 €.

Die Krupp-Stiftung rief das Programm „Kataloge für junge Künstler*innen“ 1982 ins Leben, um vielversprechenden Nachwuchskünstler*innen die Produktion ihres ersten eigenen Katalogs und seit 2001 die Ausstellung ihrer Werke zu ermöglichen. Gleichzeitig sollen Museen und Ausstellungshäuser ermutigt werden, begleitende innovative Ausstellungskonzepte zu entwickeln.

Einsendeschluss für Förderanträge (online): **15. September 2025**

Weitere Informationen: www.krupp-stiftung.de/foerderpreis-kataloge-fuer-junge-kuenstler/

Über die Krupp-Stiftung

Die gemeinnützige Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung fördert seit 1968 Menschen und Projekte in Kunst und Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit und Sport und hat sich dafür bisher mit 700 Mio. € engagiert. Stifter ist Alfried Krupp von Bohlen und Halbach. Als größte Aktionärin der heutigen thyssenkrupp AG verwendet die Stiftung die ihr aus ihrer Beteiligung zufließenden Erträge ausschließlich für gemeinnützige Zwecke. Mit ihrer Arbeit

Pressemitteilung

setzt sie Akzente in der Wissenschafts- und Hochschulentwicklung, sie möchte zur Völkerverständigung beitragen und die Ausbildung junger Generationen verbessern.

Kontakt

Barbara Wolf

Leiterin Kommunikation, strategische Entwicklung, Transformation

Mobil: +49 (0)162 49 51 225

E-Mail: wolf@krupp-stiftung.de